

Tragischer Verkehrsunfall in Siegburg: 11-jähriger Junge tödlich verletzt

Tödlicher Unfall in Siegburg: 11-jähriges Kind von LKW erfasst. Rhein-Sieg-Kreis Polizei ermittelt nach tragischem Zusammenstoß. 03.07.2024.

Trauriger Verkehrsunfall in Siegburg: Kind von Lkw erfasst und tödlich verletzt

Ein traumatischer Vorfall ereignete sich heute in Siegburg, als ein 11-jähriger Junge im Einmündungsbereich der Zeithstraße / Am Stadion von einem Lkw erfasst und tödlich verletzt wurde. Der Junge war auf dem Radweg in Richtung Siegburg-Zentrum unterwegs und trug dabei einen Fahrradhelm.

Der Lkw-Fahrer, ein 52-jähriger Mann aus Rheinland-Pfalz, beabsichtigte vom Zeithstraße nach rechts in die Straße „Am Stadion“ abzubiegen. Leider übersah er den Jungen auf dem Rad, was zu einer Kollision führte. Tragischerweise verstarb das Kind noch an der Unfallstelle.

Die Polizei hat den Bereich abgeriegelt und zur

Beweissicherung sowohl den Lkw als auch das Fahrrad beschlagnahmt. Das Unfallaufnahmeteam aus Köln wurde hinzugezogen, um wichtige Spuren zu sichern – hierbei kam auch eine Drohne zum Einsatz. Die Sperrung konnte gegen Mittag aufgehoben werden.

Ein Notfallseelsorger kümmerte sich um die Angehörigen, den Lkw-Fahrer und Zeugen des Vorfalls. Das Verkehrskommissariat des Rhein-Sieg-Kreises hat die weiteren Ermittlungen aufgenommen, um den genauen Unfallhergang zu klären.

Dieser schreckliche Verkehrsunfall von heute hat die Gemeinschaft in Siegburg tief getroffen und verdeutlicht erneut die Wichtigkeit von gegenseitiger Rücksichtnahme im Straßenverkehr, besonders im Umgang mit schwächeren Verkehrsteilnehmern wie Radfahrern. Unsere Gedanken sind in dieser schweren Zeit bei den Hinterbliebenen des verunglückten Jungen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de